

Seltames Haus

Ich neigte mich durch Rebenlaub,
Der Abend sank mit goldnem Staub,
Die Traube schwoll durchleuchtet rot,
Das Land lag blau, das Haus stand tot.

Ein wunderbares Wappentier
Schrie auf im Stein und schlug nach mir:
Ich trat durch eine Pforte ein, durch großen Sommerzeitenschein,
Und hallte dumpf auf Gang und Stein.

Ich hallte dumpf und ging entbrannt,
Von Traum und Lust hereingesandt.
Ich lief durch Gäle, fremd und gram,
Wo keiner saß, wo keiner kam.

Gerüche rauchten schwül und loh,
Ein Seufzer hauchte irgendwo,
In Betten, riesig aufgebläht, in hölzner Wand, in Rauchgerät,
Aus schwarzer Uhr, verstaubt und spät.